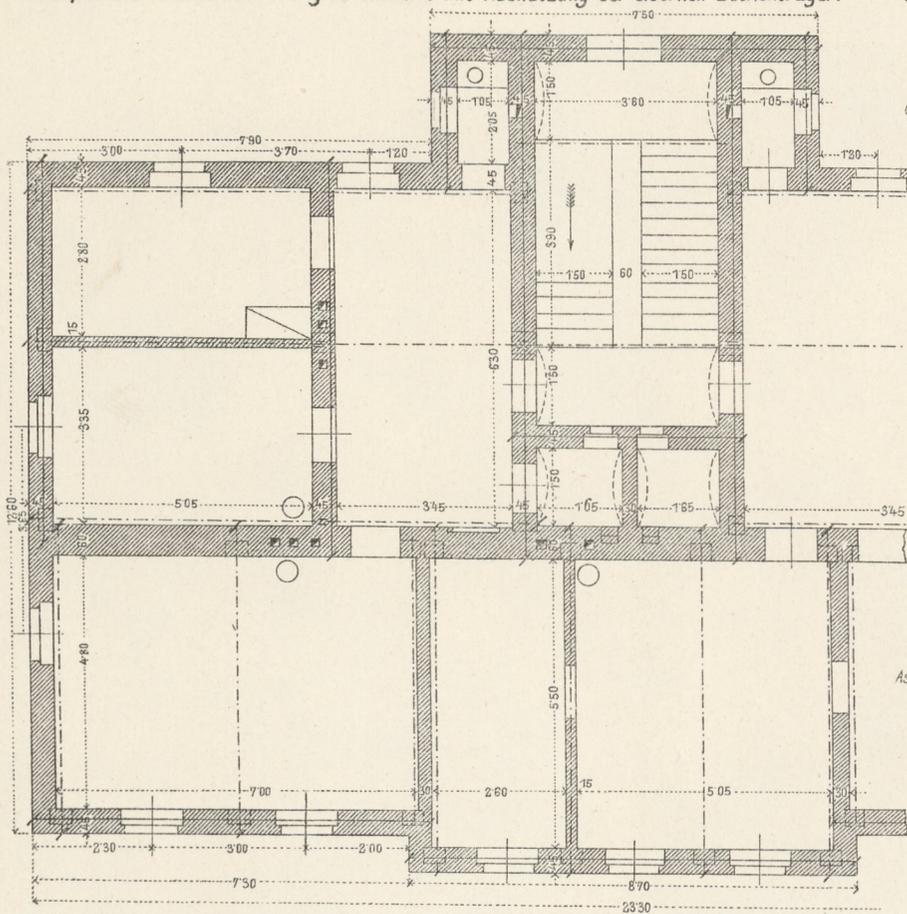
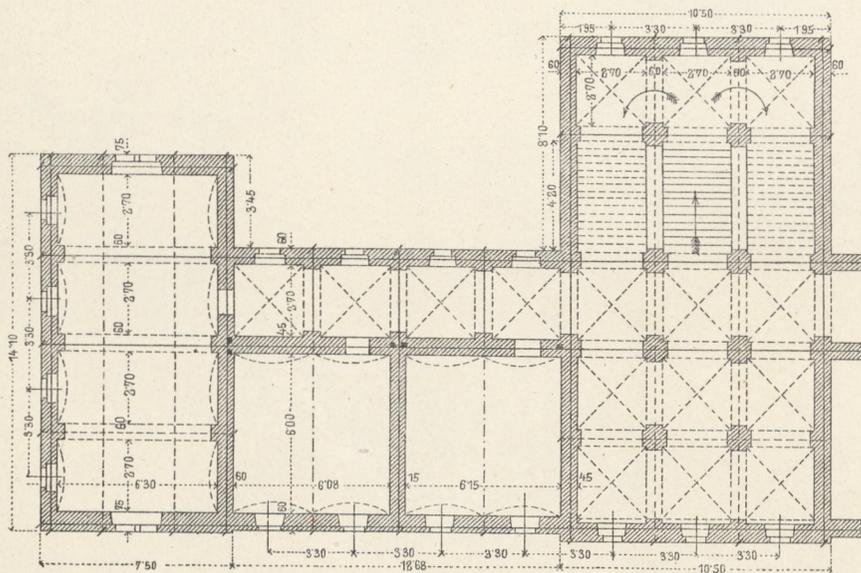


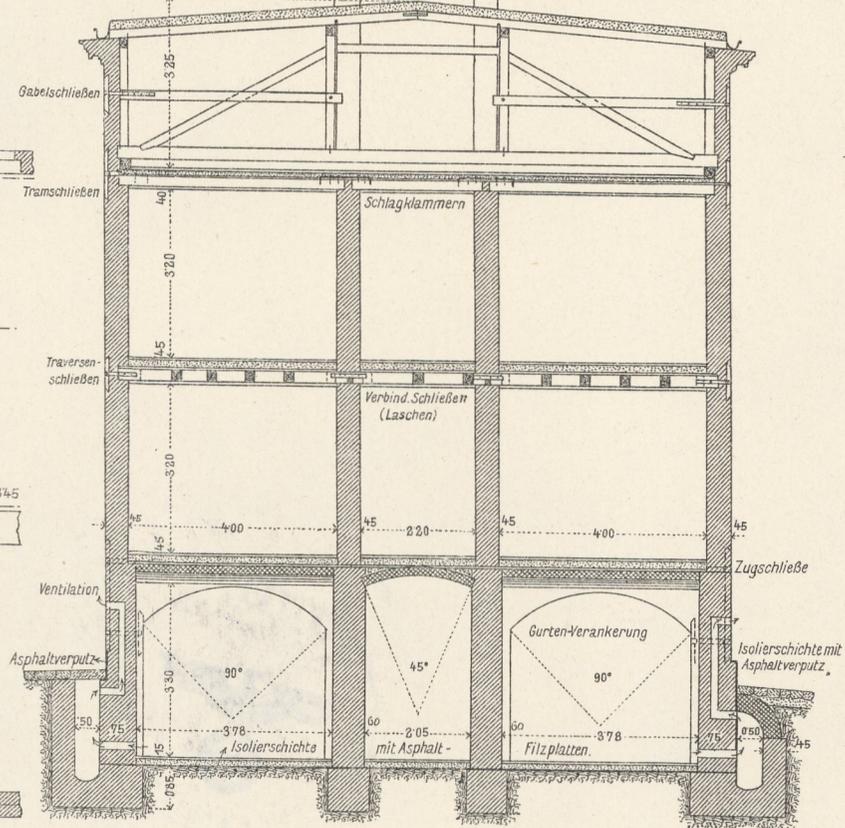
1. Beispiel einer Schließenanordnung im Grundriß mit Ausnützung der eisernen Deckenträger.



2. Beispiel einer Schließenanordnung im Grundriß bei gewölbten Decken.

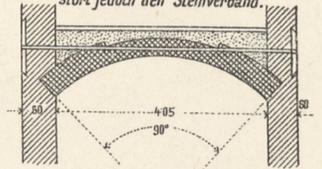


3. Schließenanordnung im Profile nebst Isolierung der Kellermauern gegen Grundfeuchtigkeit.

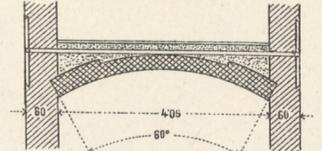


Gewölbschließenanordnung.

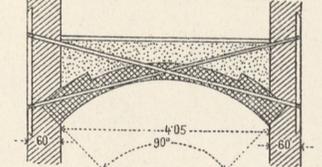
4. Gute Lage, stört jedoch den Steinverband.



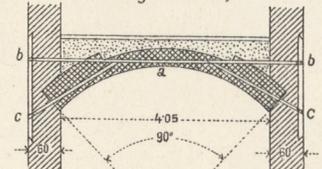
5. Gebräuchlichste Lage für flache Gewölbe.



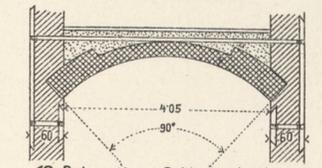
6. Kreuzschließe, nur bei starken Gewölben anwendbar.



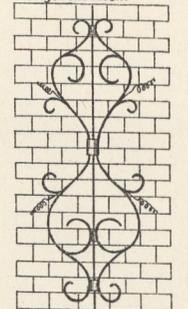
7. Gabelschließe (nicht gebräuchlich).



8. Zugschließe mit Kontraschließen.



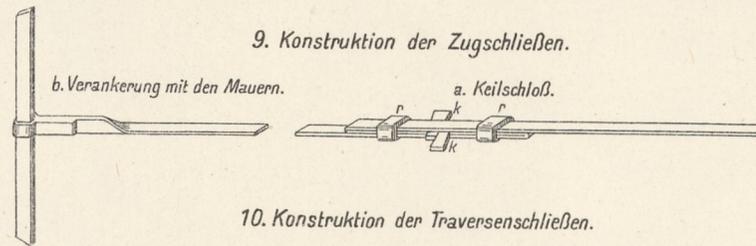
12. Dekorations-Schließendurchschuber bei Ziegelrohbauten.



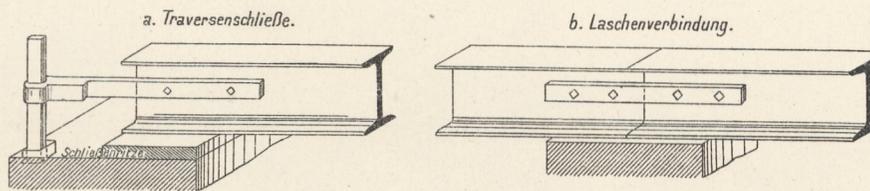
13. Dekorations-Schließplatte zum Anspannen der Schließe.



9. Konstruktion der Zugschließen.



10. Konstruktion der Traversenschließen.



11. Konstruktion der Tramsschließen.

